

02. Mai Anno Domini 2015

Kurzanleitung zur Gewindeberechnung

Auf Tabelle 1 finden die Berechnungen der verschiedenen Gewindegrößen und deren Toleranzen statt.

Bei den Tabellenblatt mit dem Titel „Verwendung“ werden empfohlene Toleranzfelder für die verschiedenen Verwendungszwecke aufgelistet.

Beim Tabellenblatt „Rm und Re“ werden die verschiedenen Festigkeitsklassen welche früher und heute verwendet wereden, aufgelistet.

Das Tabellenblatt „Formeln“ enthält die verschiedenen Formeln zur Berechnung der Toleranzgrenzen verschiedener Gewindegrößen.

Das Tabellenblatt „Lehrdorn“ enthält die Berechnung der Toleranzgrenzen von Gut-Lehrdornen.

Das Tabellenblatt „3-Draht“ die Berechnung des Durchmessers des Messtiftes und des Korrekturfaktors „C“ zur Bestimmung des Flankendurchmessers. Die Makros müssen aktiviert sein, sonst geht die Berechnung nicht. Bei Tabelle 1 auf „Eingabe klicken und die Gewindebezeichnung für das Gewinde eingeben.

Beispiel: M20
oder M20 x 1.5

Danach die Eingabe bestätigen. Das Trennzeichen zwischen Gewindedurchmesser und der Steigung ist ein „x“.

Bei der 3-Draht-Berechnung muss die Steigung per Hand eingetragen werden. Die des Durchmessers erfolgt automatisch. Bei der Umsetzung ist mir zur Vermeidung einer Fehlberechnung des Messdrahtdurchmessers nur diese Möglichkeit gelungen. Der Eintrag erfolgt in Feld D4 des Tabellenblattes 3-Draht.

Die Berechnung der Grenzen der Ausschußseite eines Gewindelehrdornes ist deshalb noch nicht erfolgt, da ich keine momentan Zeit und Lust habe, dies zu implementieren. Trotzdem dürfte dies eine Datei für Tabellenkalkulation sein, welche zumindest bis heute seines gleichen sucht.

Doch für diese Datei gilt auch :

Keine Gewähr!

No Warranty!

Der Autor (Kodiert als Anagramm):

Fitje Weshoms, Upper Palatinate / Bavaria, Cockreed District UPO, Pintreeway 7

(Die Buchstaben des Autor-Namens richtig angeordnet, ergibt den richtigen Namen.

Die genaue Adresse wurde von Mundart ins Englisch übersetzt. Eine Bezeichnung

wurde für eine in der Flora vorkommende Spezies, existiert nur in dieser speziellen Mundart und konnte nicht direkt ins Englische übersetzt werden.)